

**TOP:**



# Stadt Meckenheim

Der Bürgermeister

## Beschlussvorlage

66 - Verkehr und Grünflächen

**Vorl.Nr.:** V/2011/01423

**Datum:** 18.11.2011

Gremium	Sitzung am		
Ausschuss für Stadtentwicklung	08.12.2011	öffentlich	Entscheidung

### Tagesordnung

Schulsportanlage im Rahmen des Projektes Merl-Steinbüchel

### Beschlussvorschlag

Der Ausschuss für Stadtentwicklung stimmt dem Wegfall der geplanten Schulsportanlage im Bereich der GGS Merl im Zuge der Umsetzung des Projektes Merl-Steinbüchel zu. Stattdessen wird die Verwaltung beauftragt, entsprechend den dargestellten Anforderungen der Ganztagschule die Mittel für die Ergänzung des Freibereiches der GGS Merl mit Mehrzweckspielgeräten zu verwenden.

### Finanzielle Auswirkungen

Haushaltsmittel vorhanden	<input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> entfällt	Wenn ja Budget:	Wenn nein Deckungsvorschlag:
Stellungnahme:  Die beauftragte Firma hat mitgeteilt, daß die Veränderung bei der Gestaltung der Schulsportanlage kostenneutral umgesetzt werden kann.			

## Begründung

Im Zuge der Planung und Realisierung des Projektes Merl-Steinbüchel ist für den Wegfall der Sportanlagen auf dem Grundstück der Gemeinschaftsgrundschule Merl eine neue Schulsportanlage geplant, ausgeschrieben und beauftragt worden. Diese Anlage soll durch die KGS Merl sowie die GGS Merl genutzt werden. Die neue Schulsportanlage beinhaltet eine Kurzstreckenlaufbahn (4 Einzelbahnen für 50m-Läufe, insgesamt 65\*4,88m) und eine Weitsprunganlage (2 Anlaufbahnen, Anlaufbahn 45\*8m, Sprunggrube 7\*8m). Beides soll mit einem Kunststoffbelag hergestellt werden.

Die entsprechenden Leistungen wurden im Rahmen einer Funktionalen Ausschreibung ausgeschrieben. Bei einer solchen Ausschreibungsform werden die Leistungen aufgrund einer Vor- bzw. Entwurfsplanung technisch beschrieben. Die Erarbeitung der Ausführungsplanung ist Leistungsbestandteil des Auftragnehmers.

Im Zuge dieser Ausführungsplanung für die Schulsportanlage musste nunmehr festgestellt werden, dass die Kurzstreckenlaufbahn nicht entsprechend den technischen Vorschriften gebaut werden kann. Die vorhandene Platzfläche reicht für die Kurzstreckenlaufbahn nebst Sicherheitsbereichen (nach DIN 18035, Teil 3 und 6) nicht aus, um sie auf dem Schulgelände errichten zu können.

Weiterhin ist festzustellen, dass die geplanten Anlagen zu einem sehr großen Flächenverbrauch, u.a. auch den Wegfall von derzeit vorhandenen Spielgeräten, bedeuten würden. Zwar wäre es möglich, eine Kurzstreckenlaufbahn mit verkürzten Sicherheitsbereichen zu bauen, dies wäre aber nicht normgerecht.

Aus vorstehenden Gründen hat die Verwaltung ein Gespräch mit den Schulleitern, Frau Zappe und Herrn Opfermann, unter Teilnahme des Fachbereiches Bildung, Kultur und Sport anberaumt, um die Sachlage zu erörtern. Dieses Gespräch fand am 19.10.2011 statt. Hiernach lässt sich folgendes feststellen:

Unter Berücksichtigung des hohen Flächenverbrauches und den Ansprüchen einer Ganztagschule (GGS Merl) möchten die beiden Schulleiter auf den Bau der Schulsportanlage verzichten. Hierbei spielt vor allem bei der Ganztagschule eine möglichst breite Bewegungsmöglichkeit der Kinder auf der vorhandenen Rasenfläche, die sich 8 bis 9 Stunden täglich in der Schule aufhalten, eine ganz entscheidende Rolle. Diese breiten Bewegungsmöglichkeiten wären auf einer Laufbahn und/oder Sprunggrube nur sehr eingeschränkt möglich. Daher präferiert man nun für die Aufstellung von Mehrzweckspielgeräten auf dem Schulgelände der GGS Merl. Hierzu hat die Schule auch bereits einen konkreten Vorschlag unterbreitet (ein Maxikletterspiel, s. Anlage). Zudem soll im Bereich der Rückseite der Halle der GGS-Merl eine Sprunggrube mit einer Anlaufbahn errichtet werden.

Beide Schulleiter haben zudem schriftlich mitgeteilt, die Unterrichtsplanung für den Sportunterricht zukünftig so zu gestalten, dass die neue Anlage an der Paul-Dickopf-Straße (zukünftig Gerhard-Boeden-Straße) genutzt werden kann. Hierbei ist auch anzumerken, dass durch den derzeitigen Bau einer Ampelanlage an der Paul-Dickopf-Straße ein sicheres Queren der Straße gewährleistet ist.

Die Verwaltung schlägt vor, die Laufbahn nicht zu bauen und den von der Schule vorgeschlagenen Aufbau der Spielgeräte vorzunehmen.

Die bisherige Planung sowie die geplante Änderung sind als Anlagen beigefügt.

Meckenheim, den 18.11.2011

Denis Steger  
\_\_\_\_\_  
Leiter

**Anlagen:**

Pläne

Vorschlag für Kletterspiel

Abstimmungsergebnis:

Ja

Nein

Enthaltungen